

Der Landesjugendring Brandenburg e.V. ist die Arbeitsgemeinschaft der landesweit tätigen Jugendverbände und Stadt- und Kreisjugendringe in Brandenburg. Er vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen gegenüber Politik und Öffentlichkeit und befasst sich mit Fragen der Jugendpolitik und demokratischen Bildung sowie der Lebenssituation junger Menschen in Brandenburg.

**Für unsere Fachstelle historisch-politische Bildung „Zeitwerk“ und insbesondere für das Projekt „re<<member. Jugendliche erinnern an NS-Verbrechen in Brandenburg“ suchen wir zum 01. Oktober 2024**

## **eine\*n Projektreferent\*in**

**mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden. Dienstsitz ist die Landeshauptstadt Potsdam. Die Stelle ist vorerst befristet bis zum 31.07.2025. Eine Verlängerung sowie eine Stundenaufstockung werden angestrebt.**

### **Wir bieten Ihnen:**

- ein vielseitiges und innovationsfreudiges Arbeitsfeld mit einem engagierten und qualifizierten Team
- die Möglichkeit der Mitgestaltung einer landesweit anerkannten und gut vernetzten Organisation
- eine angemessene Vergütung in Anlehnung an TVL E10, 30 Tage Urlaub (bei einer 5-Tage-Woche) sowie die Möglichkeit zur betriebliche Altersvorsorge und regelmäßige Teamsupervision
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung mit der Möglichkeit für mobiles Arbeiten (anteilig)
- Barriereabbau am Arbeitsplatz: Wir möchten vieles möglich machen. Für Detailfragen sprechen Sie uns bitte an.

### **Zu den Aufgaben gehören:**

- Veranstaltungsorganisation und -durchführung für Jugendliche und Multiplikator\*innen sowie einer Abschlussveranstaltung im Juni 2025
- Gruppenberatung und -koordinierung, Projektbesuche, Vor-Ort-Workshops, Exkursionsorganisation, Projektevaluation im Rahmen des Projektbestandteils „Spurensuche“
- Weiterentwicklung und Erprobung vielfältiger Methoden, Aufbereitung von Lerninhalten
- Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation
- Begleitung und Koordinierung eines Erinnerungsnetzwerkes für Pädagog\*innen und Interessierte
- Begleitung von lokalen Spurensuchen zur NS-Geschichte mit Jugendlichen
- Erstellung von Projektabrechnungen und Sachberichten

- zielgruppengerechte Content-Erstellung für die interne und externe Kommunikation, z.B. auf Wechange, Instagram und Website des Landesjugendrings

### **Wir wünschen uns von Ihnen:**

- Hochschulabschluss in der Sozialen Arbeit, Geschichte, Politikwissenschaft o.Ä. oder vergleichbare Erfahrungen
- Erfahrungen in der Arbeit mit jungen Menschen/ Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit/ Maßnahmen der außerschulischen Jugendbildung/
- fundiertes Wissen über den Nationalsozialismus in Brandenburg
- Bereitschaft, sich in die letzte Phase des Projektrahmens einzuarbeiten
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zu Dienstreisen in Brandenburg
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden
- gute PC-Kenntnisse, insb. MS Office, Bildbearbeitungs- und Gestaltungsprogramme wie z.B. Canva sowie WordPress oder vergleichbare Werkzeuge für Content-Management
- Erfahrungen im Projektmanagement und in der Öffentlichkeitsarbeit

**Auch wenn Sie nicht alle Voraussetzungen erfüllen, möchten wir Sie zu einer Bewerbung ermutigen. Gern geben wir Ihnen Raum, tätigkeitsbezogene Fähigkeiten im Rahmen der Beschäftigung zu erlernen.**

Wir arbeiten gerne in einem vielfältigen Team und freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, jeden Geschlechts, jeder sexuellen Orientierung, von Menschen mit (familiärer) Migrationsgeschichte sowie von BIPOC. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Sie wünschen sich mehr Details zum Stand der Barrierefreiheit in unserem Büro? Gerne können Sie uns anrufen oder anschreiben unter 0331-6207532; [personal@ljr-brandenburg.de](mailto:personal@ljr-brandenburg.de). Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Nennung ihres frühestmöglichen Arbeitsbeginns senden Sie bitte ohne Foto per E-Mail als zusammenhängende pdf-Datei **bis zum 20.08.2023** an [personal@ljr-brandenburg.de](mailto:personal@ljr-brandenburg.de).

Die **Bewerbungsgespräche erfolgen voraussichtlich am 22. und / oder 23. August** in der Geschäftsstelle des Landesjugendrings Brandenburg. Andere Termine sind vereinbar, bitte geben Sie an, welche Zeiträume für Sie möglich sind. Bitte teilen Sie uns Ihren behinderungsspezifischen Bedarf vorab mit, damit wir entsprechende Vorkehrungen treffen können.

Fahrtkosten und andere Aufwendungen für die Teilnahme am Bewerbungsverfahren können leider nicht erstattet werden.

Rückfragen beantwortet Ihnen gern: Björn Schreiber, Geschäftsführer, E-Mail: [bjoern.schreiber@ljr-brandenburg.de](mailto:bjoern.schreiber@ljr-brandenburg.de), Tel: 0331-6207532.